

FCSI Schweiz: Jahresbericht 2023

1 Generelles und Vorstand

1.1 Zahlen und Fakten

Der Mitgliederbestand des FCSI Schweiz setzte sich am 31. Dezember 2023 zusammen aus:

- 12 Professionals
- 17 Industriemitglieder
- 1 Emeritus

1.2 Vorstandsmitglieder per 31.12.2023

- Jürg Luginbühl, Präsident
- Hugo Servant, Vizepräsident
- Urs Jenny, Consultant
- Walter Nef, Fördermitglied
- Andreas Zolliker, Fördermitglied
- Martin Meier, Geschäftsführer, nicht stimmberechtigt

1.3 Vorstandsaktivitäten

Der Vorstand tagte am:

- 19. 01.2023, Teams
- 01.02.2023 / Budgetsitzung, kein Protokoll
- 15. u. 20.09.2023, Teams, diverse Besprechungen Anlass tour de romandie
- 03.10.2023 Planung IGEHO Aktivitäten

Der gesamte Vorstand ist auch in diesem Jahr unentgeltlich und ehrenamtlich für den Verband tätig. Zudem wurde auf Spesenentschädigungen verzichtet. Als Präsident danke ich an dieser Stelle namentlich den Herren Andreas Zolliker und Walter Nef als Vertreter der Fördermitglieder, Urs Jenny als Consultant, Hugo Servant als Consultant, sowie unserem Geschäftsführer, Martin Meier, für die geleistete Arbeit.

Zu den Sitzungen und Versammlungen liegen Protokolle vor, welche auf Wunsch in der Geschäftsstelle eingesehen werden können.

2 Aktivitäten und Anlässe

Das Jahr 2023 starteten wir proaktiv und mit einem guten Drive aus dem Endspurt von 2022. Die Auftragslage zu Beginn des Jahres vermeldeten die Mitgliedern volle Bücher. Die teilweise angestauten Projekte wurden realisiert.

2.1 30. März 2023 – Generalversammlung, Hotel Riverside, Zweidlen-Grattfelden

Das Jahresprogramm startete mit der gemeinsamen GV von FCSI Schweiz, Culina, und der Sitzung von Schweizer Gastroplaner.

Sämtliche Geschäfte wurden von den Stimmberechtigten gut geheissen und den Verantwortlichen wurde Entlastung erteilt. Wahlen standen keine auf dem Programm.

Die rund 20 Teilnehmenden schätzten den gemeinsamen Austausch sehr. Es blieb genügend Raum für einen fachlichen und persönlichen Austausch. Dieser wurde beim gemeinsamen Mittagessen rege weitergeführt.

Nach der Generalversammlung gab es das Referat von Eva Geilinger, Bundesamt für Energie mit dem Thema „Ausblick zur Energieeffizienz-Verordnung. Die vielen, teilweise auch kritischen Fragen zeigten auf, dass seitens Hersteller noch vieles unklar ist. Es werden noch einige Gespräche nötig sein, bis die Verordnung ausgereift ist.

2.2 21. Juni 2023 – Effizientes Produzieren und Verwerten

Sich einen ganzen Tag vom Alltag heraus nehmen ist keine Selbstverständlichkeit. Dieser Tag, schon mehrere Male geplant und verschoben, konnte endlich stattfinden. Umso mehr hat es die Organisatoren gefreut, dass der Einladung so viele gefolgt sind. Rund 20 Personen nahmen teil, und wie in den vorherigen Jahren wurden auch die Mitglieder von Culina und Schweizer Gastroplaner eingeladen. Herzlichen Dank an alle Organisatoren und Gastgeber.

Menusystem AG, St. Gallen: Eindrücklich erläuterten Walter Nef und Dr. Paul Schneider die Technologie, Produktion und Vertrieb der Induktionsherde und -geräte. Wir waren beeindruckt von so viel Swissness und KnowHow.

Im zweiten Teil entführte und Reto Hürlimann nach Heerbrugg zur Firma Rational AG. Mit viel Engagement und Fachwissen zeigten uns die Kochspezialisten auf, was ein Kombidämpfer und die Vario Cooking Center zu leisten vermögen. Wir konnten uns von der Qualität überzeugen.

Bei jedem Koch- und Fertigungsprozess entstehen organische Abfälle. Diese zu vermeiden ist das eine, die Abfälle dem Ökosystem wieder zuzuführen das andere. Marcel Früh von MEIKO GREEN erläuterte uns den Prozess und zeigte auf, wie die Systeme funktionieren. Die organischen Bioabfälle sind Energieträger und viel zu wertvoll für die Tonne. Mit den Anlagen von MEIKO GREEN können Kosten gesenkt, schlanke Arbeitsprozesse eingeführt und eine bessere Hygiene erreicht werden.

Die Schweiz darf stolz sein, über so viel eigenständiges Knowhow!

2.3 Donnerstag, 12. Oktober 2023 – Tour de romandie und 15 Jahre Jubiläum SchémaTEC SA

Im Zusammenhang mit dem 15 Jahre Jubiläum von SchémaTEC SA sollte eine gastronomische «Tour de Romandie» stattfinden. Der Vorlauf für die Planung war jedoch zu kurzfristig gewählt. Die vorgesehene Tour de Romandie wird auf das Jahr 2024 verschoben. Aus dem Vorstand waren Walter Nef und Andreas Zolliker am Jubiläumsanlass von SchémaTEC SA mit dabei.

2.4 13.-17. HOST Mailand 2023

Alle zwei Jahre findet die HOST statt. Sie ist eine der wichtigsten Ausstellungen für Hersteller. Für uns Schweizer ist Mailand innert 4 Std. mit dem Zug von Zürich bequem erreichbar. Dank FCSI EAME erhalten wir Hotelübernachtungen, welche die Mitglieder reservieren können. Leider machten nur

wenige Mitglieder von diesem Angebot Gebrauch. Für mich als Präsident gab es aber gute Möglichkeiten, mich mit einigen Fördermitgliedern an deren Ständen auszutauschen.

Am Anlass konnten wir unter der Leitung von Jürg Luginbühl, FCSI Präsident Schweiz und Anton François, Präsident FCSI Netherlands einen Studentenwettbewerb durchführen. Zwei Teams mit je 4 Personen aus 5 verschiedenen Nationen stellten sich der kniffligen Aufgabe, die 17 Klimaziele für ein grosses Altersheim sinnvoll umzusetzen. Mit dabei waren zwei Teilnehmer, Matteo Morigi und Laura Altherr, von der Hotelfachschule Luzern. Wir freuen uns, dass wir in diesem Rahmen immer wieder Gelegenheit haben, unseren Nachwuchskräften einen etwas anderen Einblick in die Branche zu geben.

2.5 19.-21. November 2023 FCSI IGEHO – «Ask A Pro»

Unter diesem Titel war der FCSI an der IGEHO präsent. Im neuen Format wollten wir den Kunden unsere Dienstleistungen näher bringen. Einerseits sind unsere Fördermitglieder Fachspezialisten auf ihrem Gebiet, andererseits können Planer und Berater ihr Wissen weitergeben.

Wir organisierten 4 verschiedene Touren mit folgenden Themen:

- "Kaffeemaschinen - Ask A PRO!"
- "Kühl- und Kältetechnik - Ask A PRO!"
- "Spül- und Entsorgungstechnik - Ask A PRO!"
- "Thermische Geräte - Ask A PRO!"

Bei der Tour Kaffeemaschinen hatten wir 6 Teilnehmende. Die Tour Spül- und Entsorgungstechnik war mit 2 Teilnehmenden besucht. Die anderen beiden Touren blieben ohne Resonanz. Die Idee kam bei der Messeleitung bestens an. Für die nächste Durchführung werden wir am Format noch etwas optimieren müssen. Vor allem braucht es mehr Kommunikation.

2.6 20./21. November Masterclass «Die Revolutionierung der Grossküche: gehirngerecht und digital!»

Wir nutzen unser internationales EAME-Netzwerk. Thomas Mertens, FCSI DE, führte aus, was aus der digitalen Welt auf uns zukommen kann. Die beiden Seminare waren mit je rund 20 Teilnehmenden sehr gut besucht. Die digitale Welt wird auch in der Planung im Betrieb nicht halt machen. Machen wir uns fit für die Zukunft!

3 Geschäftsstelle FCSI Schweiz

Anlässlich der Vorstandssitzung vom 15.09.2023 hat uns Martin Meier eröffnet, dass die Firma Flückiger Food Systems GmbH die Führung der Geschäftsstelle künden wird. Am 22. September ist die Kündigung schriftlich eingegangen. Die FFS führte die Geschäftsstelle seit dem 01.01.2020, sie hatte das Mandat vom Vorgänger Stephan Kurt von Taurus GmbH übernommen. Die Begründung lag auf dem hohen administrativen Aufwand, bindet das Amt doch einige Ressourcen für eine Kleinfirma. Andererseits war von Beginn weg klar, dass das Doppelmandat mit Geschäftsstelle und Präsidium unter einem Dach keine optimale Dauerlösung darstellte.

Die Suche nach einer geeigneten Nachfolge wurde aufgenommen. Erschwerend kam die Organisation der IGEHO Anlässe hinzu, welche die Suche verzögerte. Es kristallisierten sich 3 Firmen heraus, mit welchen im neuen Jahr Kontakt aufgenommen werden soll.

Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle bereits jetzt bei Martin Meier für die geleisteten Dienste und freut sich, wenn er als Mitglied weiterhin aktiv am Verbandsleben teil nimmt.

4 FCSI EAME

Immer wieder ist der internationale EAME Verband ein Thema. Die Frage «was bringt mir der internationale Verband, wenn ich in der Schweiz meine Geschäfte mache?», ist sicher berechtigt. Wir sehen, dass gerade junge Leute, sich mit einer viel grösseren Selbstverständlichkeit im Ausland bewegen.

Alle Hotelfachschulen sind international ausgerichtet, auch diejenigen in der Schweiz. Der Unterricht auf Englisch ist eine Selbstverständlichkeit. Mit unseren Studentenwettbewerben, welche wir seit rund 5 Jahren regelmässig an den EAME Wettbewerben durchführen, stossen auf offene Ohren. Es gelingt uns, die Schulen für unser Anliegen offen zu machen. Jetzt ist es an der Zeit für die lokalen Verbände, diese Verbindungen zu nutzen. Bringen wir uns bei den jungen Fachkräften ein, so legen wir Grundpfeiler für eine nachhaltige Branche.

Vermehrt werden wir angefragt von Firmen, die im Inland und im Ausland tätig sind. Sie wollen das EAME Netzwerk nutzen. Dazu müssen sie in den lokalen Units Mitglied werden. Die Schweiz ist als Produktionsstandort klein. Umso wichtiger ist es, mit den bestehenden Herstellern in einem guten Austausch zu sein. FCSI EAME trägt hier viel zum gemeinsamen Verständnis bei. Nutzen wir das Netzwerk, um auch uns selber zu stärken.

FCSI EAME gründet FCSI MENA (Middle East, North Africa)

Die Region um den Mittleren Osten ist für viele internationale Hersteller längst ein sich stark entwickelnder Markt. Sich auf diesem Terrain zu bewegen, braucht gute Kenntnisse und Vertrautheit der Mentalität und der Geschäftsprozesse. Auch hier werden die Bedürfnisse nach unabhängigen Planern und Consultants stärker. Die Region hat Entwicklungspotenzial, unter der Verantwortung von Richard Haddad, Ishraq Hospitality (VAE) und unter der tatkräftigen Unterstützung von Roger Obeid (Lebanon) wurde im November am Rand der GULF HOST die neue FCSI Unit gegründet. Mit von der Partie war Jérôme Hofer, GINOX Group SA. Wir wünschen alles Gute!

Vorstand:

President	Frank Wagner President (FCSI DE)
Past President	Remko van der Graaff (FCSI NL)
Administration	Elonique Dalhuisen abcs, Office (NL)
BIM Representative	Roberto Assi, FCSI EAME /FCSI DE
Tresorie/FCSI Schweiz	Jürg Luginbühl, President
FCSI France	Denis Daveine, Président
FCSI DE /AT	Michael Neuner President
FCSI Italien	Massimo Giubilesi, President
FCSI NL	Anton François, President
FCSI UK & Ireland	Julian Edwards-Harrison, President
FCSI Schweden	Sofia Gustafson, President
FCSI Schweiz	Jürg Luginbühl, President
FCIS Middle East	Richard Haddad, President
FCSI Allied Member	Mick Jary, Meiko UK Limited

5 Rückblick / Ausblick

Das vergangene Jahr hat sich gut entwickelt. Gespräche zeigen einen guten Geschäftsverlauf. Als Verband haben wir in der Branche nicht – oder noch nicht – die Resonanz, die wir haben könnten.

Es liegt an jedem Einzelnen von uns, dass wir in der Branche wahrgenommen werden. Natürlich will jeder mit seiner Firma vorne mit dabei sein und ich wünsche allen, dass es ihnen gelingt. Aber gerade die Diskussion mit Eva Geilinger, Bundesamt für Energie anlässlich der letzten GV zeigt auf, dass wir als Branchenvertreter in einigen Themenbereichen viel zu sagen hätten. Diese Chancen sollten wir nutzen.

Es zeigt sich, dass wir unsere Aktivitäten breiter abstützen müssen und diese Arbeit auf mehrere Schultern verteilen, wenn wir weiter aktiv und attraktiv bleiben wollen. Dies wird eine der Hauptaufgaben sein für die kommende Zeit. Der Vorstand ist hier gefordert, aber auch Sie als Mitglieder sollen, dürfen und müssen sich einbringen. Ein Verband lebt nicht nur für, sondern auch mit den Mitgliedern.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei meinen Kollegen für die Unterstützung und das Mittragen. Als Vorstand blicken wir optimistisch in die Zukunft. Es motiviert uns, auch im Jahr 2024 ein buntes Themenangebot bereitzustellen.

im März 2024

Für den Vorstand

Jürg Luginbühl
Präsident